

Raiffeisen Centrobank Themen-Zertifikate

OSTBASKET Next Generation

Raiffeisen Centrobank als erster österreichischer Emittent ausgezeichnet:

"Zertifikate Awards 2003 - 2006" Immer unter den drei Besten

"Alternative Investments Award 2006"

1. Platz - Strukturierte Produkte - Marketing

- einfach investieren in Kroatien und Serbien
- ohne Laufzeitbegrenzung
- größte Transparenz und Flexibilität
- börsentäglich handelbar
- keine Managementgebühren



Ostbasket - Next Generation

In den letzten 15 Jahren schrieben die Märkte Ost- und Südosteuropas eine der weltweit **außergewöhnlichsten** Wachstumsstories. Ein starkes Wirtschaftswachstum gefördert von hohen ausländischen Direktinvestitionen sowie eine Vielzahl an strukturellen Reformen und Privatisierungen ließen die lokalen Aktienmärkte steigen und bescherten Anlegern äußerst attraktive Renditen, nicht selten im dreistelligen Bereich.

Insbesondere die **EU-Beitrittsphantasie** war und ist einer der wichtigsten Wirtschaftsmotoren dieser Region. So konnte beispielsweise der von der Wiener Börse berechnete CECE EUR®-Index, der die wichtigsten Aktien Tschechiens, Polens und Ungarns abbildet, in den zwölf Monaten vor dem EU-Beitritt dieser drei Länder (1. Mai 2004) über 40% zulegen und sich seither weit mehr als verdoppeln. Auf eine ähnlich starke bzw. noch stärkere Aktien-Performance blicken das neue EU-Mitgliedsland Rumänien sowie das mit 1. Jänner 2007 der Währungsunion beigetretene Slowenien zurück.

Kroatien und Serbien – auf dem Weg in die EU

Mit dem Ostbasket – Next Generation bietet der Osteuropa-Spezialist Raiffeisen Centrobank als erster Emittent ein Basket-Zertifikat mit den liquidesten Aktien Kroatiens und Serbiens an. Anleger haben somit die Chance mit einem einzigen Zertifikat direkt von der zukünftigen Entwicklung der Aktienmärkte dieser beiden Länder zu profitieren. Kroatien ist seit Juni 2004 offizielles Bewerberland und strebt für 2010 den Beitritt zur Europäischen Union an. Serbien hingegen befindet sich noch in einem Annäherungsprozess an die EU und steht aktuell in Verhandlungen zum Abschluss eines Stabilisierungs- und Assoziierungsabkommens. Der Zeithorizont für den endgültigen Beitritt zur EU kann derzeit noch nicht genau abgesteckt werden.

Fest steht jedoch: die Zukunftsperspektiven sehen für beide Länder sehr gut aus. Neben einem dynamischen Wirtschaftswachstum bietet die Beitrittsphantasie enormes Kurspotential für die Aktien an den Börsen Zagreb und Belgrad.

Der Ostbasket – Next Generation setzt sich zu Laufzeitbeginn aus 13 Aktien zusammen und wird am 1.3.2007 erstmals berechnet, wobei die 8 kroatischen Titel mit 66% und die 5 serbischen mit 34% gewichtet sind. Der Ostbasket – Next Generation ist als **Open-end Anlage-Zertifikat** konzipiert, d.h. Anleger haben die Chance sich schon jetzt und ohne Laufzeitbegrenzung in diesen zukunftsträchtigen Märkten zu positionieren.

CROEMI (kroatischer Leitindex)



BELEX 15 (serbischer Leitindex)



Der Basket im Detail

Viro Tvornica Secera (Gew.: 2,00%, ISIN: HRVIRORA0001)

Viro ist ein kroatischer Mischkonzern mit Schwerpunkt auf Zuckerproduktion. Zusätzlich werden Saatgut sowie Garten- und Zierpflanzen angebaut und Lebensmittel produziert. Weiters produziert und vertreibt das Unternehmen Strom und betreibt Wasseraufbereitung.

Tankerska Plovidba (Gew.: 3,28%, ISIN: HRTNPLRA0003)

Tankerska Plovidba ist ein Speditionsunternehmen mit Sitz in Zadar an der kroatischen Südküste. Das Unternehmen transportiert seit dem Jahre 1955 erfolgreich Rohöl sowie Container im Mittelmeerraum.

Petrokemija (Gew.: 2,97%, ISIN: HRPTKMRA0005)

Als kroatischer Traditionsbetrieb erzeugt Petrokemija hauptsächlich mineralische Düngemittel. Weiters ist dieses ISO-zertifizierte Unternehmen in der Ton- und Schwarzkohleherstellung sowie in der weiterverarbeitenden Industrie tätig.

Koncar Elektroindustrija (Gew.: 7,80%, ISIN: HRK0EIRA0009) Die kroatische Koncar Gruppe ist über diverse Tochterunternehmen in mehreren Sektoren tätig. Zum Hauptgeschäft gehören Energie, Stromtransport, IT & Kommunikation sowie Haushaltsapplikationen.

INA Industrija Nafte (Gew.: 15,00%, ISIN: HRINAORA0007) Die INA Gruppe bildet, gemessen an den vorhandenen Reserven und der Produktion der Raffinerie-Kapazität sowie des Verkaufsvolumens an Produkten, eines der größten vertikal integrierten Öl- und Gasunternehmen in Südosteuropa.

Dalekovod (Gew.: 11,29%, ISIN: HRDLKVRA0006)

Dalekovod ist ein kroatisches Konstruktionsunternehmen, welches sich auf den Energie- bzw. Telekom-Sektor spezialisiert hat. Das Unternehmen baut Kraftwerke, verlegt Stromleitungen zu Lande und zu Wasser und installiert Telekommunikationsnetzwerke sowie -antennen.

Atlanska Plovidba (Gew.: 8,66%, ISIN: HRATPLRA0008)

Atlanska Plovidba ist ein weltweit agierendes Transportunternehmen mit Sitz in Kroatien, dessen Hauptgeschäft in der Beförderung von Trockengut und Schwertransporten liegt. Zu den weiteren Geschäftsfeldern zählen eine Fluglinie, Reisebüros und Hotels.

Adris Grupa (Gew.: 15,00%, ISIN: HRADRSPA0009)

Die kroatische Adris Gruppe ist ein Mischkonzern mit zwei strategischen Geschäftsfeldern. Einerseits Handel und Produktion von Tabakwaren in der Region, andererseits existiert ein großes Tourismusunternehmen mit Ferienressorts und Hotels mit einer Gesamtkapazität von 34000 Betten.

Metalac (Gew.: 2,81%, ISIN: RSMETAE71629)

Metalac ist der serbische Marktführer im Bereich Küchengeschirr. Das Unternehmen produziert Emailware, Teflon- bzw. Inox-beschichtetes Geschirr und zählt in diesem Bereich zu den erfolgreichsten Produzenten in Europa.

Energoprojekt (Gew.: 5,30%, ISIN: RSHOLDE58279)

Energoprojekt ist ein serbischer Mischkonzern mit einer bereits über fünfzigjährigen Unternehmensgeschichte. Das Betätigungsfeld dieses Unternehmens erstreckt sich vom Energiesektor über Stadtplanung und Immobilien bis hin zu Industrieproduktion und graphischem Design.

Agrobanka (Gew.: 2,69%, ISIN: RSAGR0E02462)

Agrobanka ist eine teilprivatisierte serbische Bank mit Schwerpunkt auf Landwirtschaftsfinanzierung. In den letzten Jahren hat man sich jedoch mehr auf das Privatkundengeschäft bzw. kleinere Börsegänge spezialisiert.

AIK Banka (Gew.: 15,00%, ISIN: RSAIKBE79302)

Die AIK Banka hat ihren Ursprung ebenfalls in der Agrarfinanzierung und war im Jahr 2006 die liquideste Aktie an der Belgrader Börse. Mittlerweile konzentriert man sich hauptsächlich auf das Kommerzkundengeschäft und ist bestrebt, dieses weiterhin auszuweiten.

Universal Banka (Gew.: 8,20%, ISIN: RSUBBAE14618)

Universal Banka ist eine serbische Universalbank mit Fokus auf Klein- und Mittelbetriebe. Das Unternehmen mit Hauptsitz in Belgrad ist bestrebt, das vorhandene Filialnetz in Serbien auszubauen und die Servicepalette zu erweitern.

Key Facts

Emittentin	Raiffeisen Centrobank
ISIN / WKN	AT0000A04CQ9 / RCB7S5
Zeichnung	18.01.2007 - 28.02.2007 (auch in Stuttgart)
Zeichnungspreis	EUR 10,35 / Zertifikat
Berechnungsstichtag	01.03.2007
Laufzeitbeginn	05.03.2007
BZV	10:1
Börsenotiz	Wien, Stuttgart
Kursinfo	OSTBASKETNG=CENT / www.rcb.at

Weitere Informationen erhalten Sie beim Berater Ihrer Hausbank, im Internet unter www.rcb.at oder unter der Produkt-Hotline der Raiffeisen Centrobank: +43(0)1 51520 - 484



Ihre Ansprechpartner in der **Raiffeisen Centrobank AG** A-1015 Wien, Tegetthoffstraße 1

Mag. Heike Arbter Telefon: 01/51520-407 arbter@rcb.at

Mag. Philipp Arnold Telefon: 01/51520-469 arnold@rcb.at

Mag. Katrin Gögele Telefon: 01/51520-481 goegele@rcb.at

Franz Hep, MBA Telefon: 01/51520-475 hep@rcb.at Mag. Maximilian Hönigsmann Telefon: 01/51520-497 hoenigsmann@rcb.at

Stefan Neubauer Telefon: 01/51520-486 neubauer@rcb.at

Mag. Jakob Sarnthein Telefon: 01/51520-493 sarnthein@rcb.at

Angelika Waldingbrett Telefon: 01/51520-482 waldingbrett@rcb.at

Die in dieser Broschüre enthaltenen Angaben dienen, trotz sorgfältiger Recherchen, lediglich der unverbindlichen Information unserer Kunden und ersetzen nicht die Beratung für den An- und Verkauf von Wertpapieren oder Veranlagungen. Ausschließliche Rechtsgrundlage für die in dieser Broschüre beschriebenen Papiere sind der bei der Österreichische Kontrollbank AG als Meldestelle hinterlegte und von der Finanzmarktaufsichtsbehörde gebilligte Basisprospekt vom 21. Juli 2006 über das Emissionsprogramm 2006/2007 der Raiffeisen Centrobank AG sowie die hierzu ergänzenden Endgültigen Konditionen und Wertpapierbedingungen, die auch auf der Homepage der Raiffeisen Centrobank AG abrufbar sein werden. Jegliche Haftung im Zusammenhang mit der Erstellung dieser Broschüre, insbesondere für die Richtigkeit und Vollständigkeit ihres Inhaltes, ist ausgeschlossen.

